

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dirk Nockemann (AfD) vom 17.03.16

und Antwort des Senats

Betr.: Fakten zur Demographie Hamburgs

In Drs. 21/2403 ist der Senat danach gefragt worden, wie der Anteil von Migranten in den Hamburger Stadtteilen gegenwärtig ausfällt. Dabei hat sich gezeigt, dass der entsprechende Wert gerade in der Gruppe der Minderjährigen besonders hoch ist, wo er insgesamt 47,5 Prozent beträgt. Daraus folgt, dass faktisch die Hälfte der Hamburger Bevölkerung bis 18 Jahre einen Migrationshintergrund aufweist. Eine weitere Erkenntnis besteht darin, dass dieser Wert in 38 Stadtteilen bei über 50 Prozent liegt, wobei oftmals auch die Marke von 70, in Einzelfällen sogar die von 90 Prozent überschritten wird. Die Tatsache, dass der Migrantenanteil an der Hamburger Gesamtbevölkerung dem Ausländerzentralregister zufolge gegenwärtig trotzdem nur bei 31,5 Prozent liegt, liegt vor allem daran, dass sich noch immer die kinderreichen Nachkriegsjahrgänge begünstigend auswirken, deren Angehörige mittlerweile jedoch das letzte Drittel ihres Lebens erreicht haben.

Da ein Großteil der alteingesessenen Hamburger wegen ihres hohen Alters in den nächsten 20 Jahren sterben wird, stellt sich die Frage, inwieweit sich die demographischen Verhältnisse in Hamburg in den kommenden Jahrzehnten verändern werden. Auch wenn eine differenzierte Beantwortung dieser Frage aus heutiger Sicht kaum möglich ist, steht doch fest, dass der Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund in Zukunft kontinuierlich zunehmen wird, während der Vergleichswert für die autochthone Bevölkerung einer regressiven Tendenz unterworfen sein dürfte.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Zu der Bevölkerung mit Migrationshintergrund gehören die ausländische Bevölkerung sowie alle ab 1950 von außerhalb Deutschlands Zugewanderten unabhängig von ihrer Nationalität. Dazu zählen auch die in Deutschland geborenen eingebürgerten früheren Ausländerinnen und Ausländer sowie in Deutschland geborene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren mit deutscher Staatsangehörigkeit, bei denen sich der Migrationshintergrund aus der Migrationserfahrung der Eltern oder eines Elternteils ableitet. Außerdem gehören zu dieser Gruppe seit 2000 auch die (deutschen) Kinder ausländischer Eltern, die die Bedingungen für das Optionsmodell erfüllen. Bei den hier dargestellten Befunden zur Anzahl der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in Hamburg handelt es sich nicht um statistische Ergebnisse im Sinne einer Erhebung, sondern um Schätzungen aufgrund eigener statistischer Berechnungen. Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Wie hoch ist der Anteil von Migranten an der Gesamtbevölkerung Hamburgs im Alter von:*
 - a) *null – sechs Jahren,*

- b) sieben – zwölf Jahren,
- c) 13 – 18 Jahren,
- d) 19 – 21 Jahren?

Bitte wie in Drs. 21/2403 ebenfalls anhand der 17 Bürgerschaftswahlkreise sowie deren Stadtteile aufschlüsseln.

Daten zum 31. Dezember 2015 liegen voraussichtlich im Juni 2016 vor.

Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2014 in den Hamburger Stadtteilen nach den Bürger-schaftswahlkreisen 2015					
Bürger-schafts-wahlkreis	Stadtteil	Anteil 0-6-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 0-6-Jährigen	Anteil 7-12-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 7-12-Jährigen	Anteil 13-18-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 13-18-Jährigen	Anteil 19-21-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 19-21-Jährigen
		in %	in %	in %	in %
1	Hamburg-Altstadt	64,1	70,0	68,6	55,6
1	HafenCity	44,7	54,7	57,4	41,7
1	Neustadt	46,6	54,9	52,7	49,6
1	St. Pauli	42,2	54,4	62,9	56,0
1	St. Georg	43,5	54,8	60,7	46,6
1	Hammerbrook	71,6	73,3	76,1	44,3
1	Borgfelde	61,1	71,7	57,1	43,5
1	Hamm	59,7	63,1	59,2	32,0
1	Horn	72,8	73,9	64,8	45,7
2	Billstedt	75,5	74,5	66,3	59,6
2	Billbrook	97,5	96,0	95,9	83,6
2	Rothenburgsort	75,4	79,3	72,4	56,6
2	Veddel	91,7	94,3	91,5	72,4
2	Wilhelmsburg	76,6	79,9	76,0	67,1
2	Kleiner Grasbrook/ Steinwerder	87,9	x	79,4	23,3
2	Finkenwerder/ Waltershof	44,1	44,7	34,1	31,3
3	Altona-Altstadt	46,6	57,3	58,0	54,2
3	Sternschanze	45,0	56,9	53,9	44,7
3	Altona-Nord	45,6	56,7	54,4	49,0
3	Ottensen	32,1	37,1	36,9	32,4
3	Bahrenfeld	39,4	43,9	40,4	36,8
3	Othmarschen	33,2	28,9	23,7	29,4
4	Groß Flottbek	29,5	26,5	23,4	25,3
4	Lurup	64,5	64,9	57,2	47,8
4	Osdorf	55,8	52,6	47,9	43,9
4	Nienstedten	29,3	25,2	18,9	18,2
4	Blankenese	27,2	23,8	18,7	19,8
4	Iserbrook	33,2	30,4	26,8	22,5
4	Sülldorf	31,6	23,2	20,4	25,4
4	Rissen	29,0	21,5	18,4	19,4
5	Eimsbüttel ¹⁾	29,7	30,3	30,0	28,5
5	Rotherbaum	36,5	37,5	30,6	33,3
5	Harvestehude	31,0	30,5	26,3	27,6
5	Hoheluft-West	25,0	28,0	27,3	25,2

Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2014 in den Hamburger Stadtteilen nach den Bürger-schaftswahlkreisen 2015					
Bürger-schafts-wahlkreis	Stadtteil	Anteil 0-6-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 0-6-Jährigen	Anteil 7-12-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 7-12-Jährigen	Anteil 13-18-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 13-18-Jährigen	Anteil 19-21-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 19-21-Jährigen
		in %	in %	in %	in %
6	Eimsbüttel ¹⁾	33,7	39,0	30,9	28,4
6	Eidelstedt	51,5	53,7	46,5	35,8
6	Stellingen	45,0	47,0	46,0	37,0
7	Lokstedt	39,9	49,0	44,3	34,8
7	Niendorf	30,6	28,6	25,9	20,9
7	Schnelsen	45,6	43,2	36,8	29,4
8	Hoheluft-Ost	27,2	28,0	21,3	29,1
8	Eppendorf	29,5	26,7	27,3	21,1
8	Winterhude	32,2	33,4	31,7	29,9
9	Uhlenhorst	35,6	34,9	33,2	28,1
9	Hohenfelde	55,2	58,9	48,9	35,6
9	Barmbek-Süd	42,6	44,2	44,6	28,3
9	Dulsberg	68,9	73,5	68,1	40,8
9	Barmbek-Nord	43,1	50,1	38,6	28,3
10	Groß Borstel	33,3	29,1	30,1	29,2
10	Alsterdorf	39,0	36,8	36,8	29,9
10	Ohlsdorf	30,2	24,7	22,3	23,5
10	Fuhlsbüttel	30,7	24,9	21,7	22,4
10	Langenhorn	42,4	39,9	37,4	33,4
11	Eilbek	53,2	55,4	51,2	27,6
11	Wandsbek	54,5	58,1	46,9	36,2
11	Marienthal	39,2	32,1	32,7	24,4
11	Jenfeld	70,0	73,8	67,3	47,2
11	Tonndorf	51,5	56,9	48,3	35,5
12	Farmsen-Berne	46,1	47,3	40,1	36,7
12	Bramfeld	45,5	42,6	35,6	31,6
12	Steilshoop	72,0	66,0	60,2	55,9
13	Wellingsbüttel	27,0	20,7	18,1	23,0
13	Sasel	23,6	22,5	17,7	17,0
13	Poppenbüttel	30,9	30,9	23,4	21,1
13	Hummelsbüttel	47,7	48,4	47,6	39,8
13	Lemsahl-Mellingstedt	22,1	24,0	15,5	13,2
13	Duvenstedt	27,3	25,7	19,3	16,3
13	Wohldorf-Ohlstedt	21,2	23,0	13,8	13,3
13	Bergstedt	22,0	17,9	15,2	13,8
13	Volksdorf	25,4	20,5	18,7	18,6
14	Rahlstedt	43,9	46,0	38,5	32,5
15	Lohbrügge	55,1	56,1	49,1	41,4
15	Bergedorf	43,3	38,2	33,7	28,9
15	Curslack	45,3	34,0	28,0	32,6
15	Altengamme	13,6	12,9	12,3	8,3
15	Neuengamme	10,5	5,8	8,8	9,2

Bevölkerung mit Migrationshintergrund am 31.12.2014 in den Hamburger Stadtteilen nach den Bürger-schaftswahlkreisen 2015					
Bürger-schafts-wahlkreis	Stadtteil	Anteil 0-6-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 0-6-Jährigen	Anteil 7-12-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 7-12-Jährigen	Anteil 13-18-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 13-18-Jährigen	Anteil 19-21-Jährige mit Migrations-hintergrund an allen 19-21-Jährigen
		in %	in %	in %	in %
15	Kirchwerder	16,0	11,9	8,3	10,1
15	Ochsenwerder	24,2	19,6	15,3	13,1
15	Reitbrook	x	x	x	x
15	Allermöhe	34,5	34,6	40,2	9,4
15	Billwerder	20,0	21,5	23,2	24,3
15	Moorfleet	45,8	33,8	33,3	36,1
15	Tatenberg	13,2	15,8	x	x
15	Spadenland	x	x	x	x
15	Neuallermöhe	78,1	79,1	66,4	54,8
16	Harburg	79,1	79,0	71,8	51,2
16	Neuland/Gut Moor	59,4	49,0	41,7	42,6
16	Wilstorf	65,7	61,9	51,1	39,1
16	Rönneburg	46,2	44,0	30,1	25,6
16	Langenbek	42,0	41,1	38,7	27,6
16	Sinstorf	63,7	56,9	43,3	41,0
16	Marmstorf	44,4	35,4	31,4	31,6
16	Eißendorf ²⁾	64,4	58,2	48,0	41,5
16	Heimfeld ³⁾	67,3	65,5	62,5	45,6
17	Eißendorf ²⁾	49,4	49,9	40,4	34,5
17	Heimfeld ³⁾	49,8	51,7	39,2	45,7
17	Moorburg/Altenwerder	18,8	17,5	17,5	25,7
17	Hausbruch	72,2	70,1	58,9	54,9
17	Neugraben-Fischbek	60,0	60,3	50,2	41,3
17	Francop	6,3	17,6	9,1	x
17	Neuenfelde	60,6	55,9	50,8	43,0
17	Cranz	41,2	51,4	46,2	x
	Hamburg Gesamt	48,3	48,9	43,5	37,6

X) Bedeutet Nachweis nicht sinnvoll. In diesem Fall ist die Einwohnerzahl in den einzelnen Altersgruppen und Stadtteilen so gering, dass die Berechnung des Anteils der Personen mit Migrationshintergrund zum einen zu unplausiblen Ergebnissen führen würde und zum anderen die statistische Geheimhaltung durch Rückrechnung in einigen Fällen nicht gewahrt wäre.

- 1) Der Stadtteil Eimsbüttel verläuft durch die Wahlkreise 5 und 6. Eine Aufteilung erfolgte nach den statistischen Gebieten, wobei die statistischen Gebiete 35009-35010 und 35015-35026 dem Wahlkreis 5 zugeordnet wurden und die statistischen Gebiete 35001-35008 und 35011-35014 dem Wahlkreis 6.
- 2) Der Stadtteil Eißendorf verläuft durch die Wahlkreise 16 und 17. Eine Aufteilung erfolgte nach den statistischen Gebieten, wobei die statistischen Gebiete 96002, 96004-96005, 96008 und 96010 dem Wahlkreis 16 zugeordnet wurden und die statistischen Gebiete 96001, 96003, 96006-96007 und 96009 dem Wahlkreis 17.
- 3) Der Stadtteil Heimfeld verläuft durch die Wahlkreise 16 und 17. Eine Aufteilung erfolgte nach den statistischen Gebieten, wobei die statistischen Gebiete 97002-97003, 97007-

97009 und 97011 dem Wahlkreis 16 zugeordnet wurden und die statistischen Gebiete 97001 und 97004-97006 dem Wahlkreis 17.

Das statistische Gebiet 97010 verläuft durch die Wahlkreisgrenze, liegt jedoch schwerpunktmäßig im Wahlkreis 17 und wurde folglich diesem zugeordnet.

Quelle: Statistikamt Nord, Melderegister am 31.12.2014 ergänzt um Schätzungen mit MigraPro (Programm zur Generierung der Bevölkerung mit Migrationshintergrund aus dem Melderegister).

2. *Wie viele Kinder mit Migrationshintergrund sind 2015 in Hamburg zur Welt gekommen? Bitte auch den prozentuellen Wert an der Gesamtzahl der Migranten angeben.*

Das Statistikamt Nord verfügt über keine Daten zu lebend geborenen Kindern mit Migrationshintergrund. Abweichend zur Fragestellung liefern wir Daten der lebend geborenen Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

Daten für das gesamte Jahr 2015 liegen voraussichtlich erst im Juli 2016 vor.

Anzahl der lebend geborenen Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit von Januar bis Juli 2015 sowie der prozentuale Anteil an der ausländischen Bevölkerung		
Lebendgeborene ¹	ausländische Bevölkerung ¹	%
1.280	251 015	0,51

¹ vorläufige Zahlen

Quelle: Natürliche Bevölkerungsbewegungen und Fortschreibung nach Zensus 2011.

3. *Wie viele Kinder mit autochthonem Hintergrund sind 2015 in Hamburg zur Welt gekommen? Bitte ebenfalls auch den prozentuellen Wert an der Gesamtzahl der deutschen Bevölkerung angeben.*

Das Statistikamt Nord verfügt über keine Daten zu lebend geborenen Kindern mit den angefragten Merkmalen. Abweichend zur Fragestellung liefern wir Daten der lebend geborenen Kinder mit deutscher Staatsangehörigkeit, die auch Kinder von ausländischen Eltern einschließen.

Daten für das gesamte Jahr 2015 liegen voraussichtlich erst im Juli 2016 vor.

Anzahl der lebend geborenen Kinder mit deutscher Staatsangehörigkeit von Januar bis Juli 2015 sowie der prozentuelle Anteil an der deutschen Bevölkerung		
Lebendgeborene ¹	deutsche Bevölkerung ¹	%
9 190	1 520 209	0,60

¹ vorläufige Zahlen

Quelle: Natürliche Bevölkerungsbewegungen und Fortschreibung nach Zensus 2011.